

Bericht über die 11. Sitzung des Gemeinderats Straßenhaus am 25.08.2015

1. Jahresabschluss der Ortsgemeinde Straßenhaus für das Rechnungsjahr 2014 -Beratung und Beschlussfassung-

Zur Beratung und Beschlussfassung übergab Ortsbürgermeisterin Haas den Vorsitz an Ratsmitglied Dieter Lenau.

Der Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschuss, Ratsmitglied Ulrich Simon, erläuterte das Ergebnis über die Prüfung des Jahresabschlusses und bestätigte die sehr erfreuliche finanzielle Situation der Ortsgemeinde.

Der Jahresabschluss der Ortsgemeinde Straßenhaus für das Prüfungsjahr 2014 wurde mit 14 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme beschlossen.

Ortsbürgermeisterin Haas übernahm wieder den Vorsitz.

2. Teilflächennutzungsplan Windenergie in der Verbandsgemeinde Rengsdorf (Beteiligung der Ortsgemeinde gem. § 4 Abs. 1 BauGB)

Die Flächenuntersuchungen in der Verbandsgemeinde haben ergeben, dass einzig in dem geografischen Dreieck zwischen Rengsdorf, Hardert und Anhausen entsprechende Flächen vorhanden sind.

Da in der Ortsgemeinde Straßenhaus keine entsprechend nutzbaren Flächen vorhanden sind und eine Betroffenheit nicht vorliegt, wurde sich einstimmig gegen die Abgabe einer Stellungnahme im Beteiligungsverfahren ausgesprochen.

3. Antrag der SSG Honnefeld e.V. -Beratung und Beschlussfassung-

Zur Erhaltung der sportlichen Wettbewerbsfähigkeit ist eine Erneuerung der Schießanlage unumgänglich. Der Verein kann dies aus Eigenmitteln nicht gewährleisten und hat daher die Ortsgemeinde um einen Zuschuss gebeten. Da die SSG eine vereinseigene Immobilie unterhält kann die Situation nicht mit anderen Vereinen verglichen werden. Viele dieser Vereine können anders als die SSG Honnefeld auf kommunale Einrichtungen (z.B. Sporthalle, Sportplatz) zurückgreifen.

Aufgrund dieses Sachverhalts wurde ein Zuschuss von 1.400,00 Euro vorgeschlagen und vorbehaltlich der Zustimmung der Finanzverwaltung einstimmig entsprochen.

4. Mitteilung der Ortsbürgermeisterin

- Für die bereits besprochene erforderliche Trockenlegung der Umkleidekabinen des Naturschwimmbads Niederhonnefeld wurde ein Angebot eingeholt. Dies beläuft sich auf rund 4.000,00 Euro brutto. Es wird ein weiteres Angebot eingeholt.
- Im Rahmen dieses Tagesordnungspunktes wurde erneut die Situation der Toilettenanlage am Marktplatz angesprochen. Dies wurde dem Bauausschuss übertragen und soll dort beraten werden.